

Dr.med Ernst Wandl

Venen spezialist

Viele Menschen leiden unter Krampfadern, haben aber Scheu vor einer Behandlung.

Das liegt daran, dass Krampfadern bisher überwiegend operativ entfernt wurden. Damit mussten Patienten mit einem stationären Spitalsaufenthalt, einer Narkose und einer Operation rechnen. Zumeist waren und sind damit ein längerer Krankenstand, das Tragen eines Kompressionsstrumpfes oder einer Bandage verbunden. Durch den Fortschritt der modernen Medizin ist es allerdings heute bereits möglich Krampfadern ohne Operation zu entfernen und die Behandlung ambulant durchzuführen. Mit der sogenannten Mikroschaumbehandlung, die in wenigen Minuten durchgeführt wird, kann der Patient unmittelbar nach dem Eingriff die Ordination wieder verlassen.

Wie funktioniert diese Mikroschaumbehandlung?

Ziel der Behandlung ist es, den Rückstrom des verbrauchten, venösen Blutes in das Bein zu unterbinden, denn in den erweiterten Krampfadern fließt das verbrauchte, venöse Blut im Stehen in das Bein zurück und lässt damit die typischen Beschwerden entstehen. Durch die neuere, schonendere Mikroschaumbehandlung gelingt es, die Vene mit einem Nadelstich zu verschließen ohne sie entfernen zu müssen. Das Ergebnis der Behandlung ist der komplette Abbau der Krampfadern. Dieser sogenannte minimal-invasive Eingriff, ermöglicht den Patienten unmittelbar nach der Behandlung wieder seinen gewohnten Alltagstätigkeiten nachzugehen. In weiterer Folge ist eine regelmäßige Untersuchung der Beinvenen mittels Ultraschall in etwa zwei – bis dreijährigen Abständen anzuraten.



Ernst Wandl



Carmen Stamboli bei der Krampfadern-Vorsorge.

Krampfadernbehandlung ohne Operation

MEDIZINISCHE INNOVATION

Venenleiden haben sich zu einer Volkskrankheit entwickelt. Mit einer Mikroschaum-Behandlung wird das Problem gezielt und erfolgreich behandelt.

Gesundheit und Wohlbefinden umfassen auch unseren unteren Bewegungsapparat – unsere Beine. Eine Einschränkung unserer Fortbewegung durch eine Erkrankung bringt in den meisten Fällen erhebliche Probleme mit sich, sowohl im Alltag als auch im Berufsleben.

Im Alter steigend. Die Erkrankungshäufigkeit steigt mit fortschreitendem Alter. Oft haben Betroffene Beinschwellungen, Schweregefühl,



Juckreiz oder nächtliche Wadenkrämpfe. „Das Krampfadernleiden ist die häufigste Venenerkrankung. Ohne eine gezielte Behandlung kann es zu Entzündungen kommen. In einzelnen Fällen kommt es zu offenen Beinen oder einer Blutgerinnselbildung“, erklärt Dr.med Ernst Wandl, der sich in Österreich auf die Behandlung von Krampfadern mittels Mikroschaum spezialisiert hat.

Ärztlicher Check. Um ein Venenleiden festzustellen, bedarf es eines ärztlichen Spezialisten. Zunächst wird eine sorgfältige Untersuchung der Beine mit einem hochauflösenden Ultraschallgerät durchge-

führt. Dabei werden der Schweregrad der Varikose (Krampfadernleiden) und die Beschaffenheit der Venen erkannt. Stellt der Arzt ein Krampfadernleiden fest, kann der Spezialist mittels Mikroschaum helfen. Der Mikroschaum verdrängt das Blut aus der Krampfadern. Diese verschließt sich und verschwindet bald nach der Behandlung. Die Patienten können sofort nach dem Eingriff die Praxis wieder verlassen und ihrer Beschäftigung in vollem Umfang nachgehen. Ein Krankenstand ist nicht notwendig.

Info:

Vorteile einer Behandlung von Krampfadern mit Mikroschaum:

- Keine Operation
- Keine Narkose erforderlich
- Spitalsaufenthalt ist nicht notwendig
- Keine Narben
- Kurze Nachbehandlungszeit
- Kein Krankenstand

Kontakt

Dr. Ernst Wandl
Schottenfeldgasse 2/19
1070 Wien
Tel.: 0664/18 13 107
office@venenwandl.at
www.venenwandl.at